

time:matters übernimmt Express-Spezialisten JNE Netherlands

- **time:matters setzt mit der Akquisition von JNE seine Internationalisierungsstrategie fort**
- **Die Übernahme sorgt für Präsenz in einem Markt mit attraktiven Entwicklungspotenzialen**

Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main / Amsterdam (Niederlande) 9. Januar 2008 – time:matters, der zur Lufthansa-Konzernfamilie gehörende Spezial-Dienstleister für Kurier-, Sameday- und Notfall-Logistik, setzt seine Internationalisierungsstrategie fort: Mit Wirkung vom 1. Januar 2008 hat time:matters den niederländischen Expresslogistik-Anbieter JNE übernommen. Konkret stellte sich die Transaktion, über deren Finanzvolumen Stillschweigen vereinbart wurde, so dar, dass zum Jahreswechsel 100 Prozent der Anteile von JNE Netherlands BV an die time:matters Holding GmbH übergegangen sind. Im Zuge der Akquisition ist der Gründer und bisherige Eigentümer von JNE, Ben Hofs, zum Geschäftsführer (Managing Director) der neuen niederländischen time:matters-Tochtergesellschaft ernannt worden. Als Co-Geschäftsführer steht ihm Dr. Arne Schulke, Chief Financial Officer der deutschen time:matters Holding, zur Seite. Alle Mitarbeiter von JNE sind in das neue Unternehmen übernommen worden.

JNE und time:matters verbindet ein optimaler „strategic & cultural fit“: „Die strategische Unternehmensausrichtung ist nahezu deckungsgleich: Beide Firmen arbeiten sehr unternehmerisch und sind von starker Kundenorientierung geprägt; die Leistungsportfolios ergänzen sich in geradezu idealer Weise“, erklärt Franz-Joseph Miller, Chief Executive Officer von time:matters. „Die umfassende Erfahrung, über die JNE seit 15 Jahren im Segment der Sameday- und Notfall-Logistik verfügt, gepaart mit den spezifischen regionalen Marktkenntnissen, bietet attraktive Synergien für einen erfolgreichen Ausbau unserer Geschäftsaktivitäten“, so Miller. Zudem erhalten die JNE-Kunden infolge der Übernahme den unmittelbaren Zugriff auf das time:matters-Netzwerk, das die bestehenden Services und geographischen Schwerpunkte von JNE deutlich erweitert.

Mit der Akquisition von JNE fügt time:matters seiner im vorletzten Jahr gestarteten Internationalisierungsstrategie eine neue Komponente hinzu: Während sich die Expansion bislang auf organisches Wachstum in Gestalt der Gründung eigener Vertriebsbüros und Tochtergesellschaften konzentrierte (2006: erste ausländische Niederlassung in Zürich; 2007: weitere Dependancen in Shanghai, Wien und Warschau), hat time:matters nunmehr erstmals ein etabliertes Unternehmen übernommen. Franz-Joseph Miller: „Die Einbindung der Benelux-Staaten in das time:matters-Netzwerk ist ein wichtiger Schritt im Rahmen unserer Internationalisierung. Die Region, in der beispielsweise zahlreiche europäische Distributionszentren angesiedelt sind, bietet große Potenziale für zeitkritische Ersatzteillogistik – ein Segment, das für time:matters immer mehr an Bedeutung gewinnt.“

Die time:matters GmbH ist der Experte für Kurier-, Sameday- und Notfall-Logistik und bietet kundenindividuell maßgeschneiderte Logistiklösungen für besonders eilige oder spezielle logistische Aufgaben an. Die Grundlage für time:matters' deutschlandweite und internationale Special Speed Solutions bilden schnellstmögliche und zuverlässige Transporte für hocheilige und besonders wichtige Sendungen per Flugzeug und Bahn sowie auf der Straße. Hierzu kann time:matters auf das gesamte Linienflugnetz der Deutschen Lufthansa sowie auf zahlreiche Flugverbindungen weiterer Vertragspartner (z. B. Swiss International Air Lines) zugreifen: täglich mehr als 900 kontinentale und über 100 interkontinentale Verbindungen, rund 400 Ziele in 90 Ländern. Im Charterbereich arbeitet der Logistik-Dienstleister unter anderem mit der Lufthansa Cargo Charter Agency eng zusammen. Als zusätzliches Service-Plus betreibt time:matters seit August 2007 am Frankfurter Flughafen ein eigenes Courier Terminal für Express- und Kuriersendungen. Deutschlandweit stehen dem Logistik-Anbieter darüber hinaus rund 140 ICE- und EC/IC-Bahnhöfe als Stationen zur Verfügung. 2006 eröffnete time:matters im Rahmen der begonnenen weitreichenden Internationalisierung seines Geschäftsmodells in Zürich seine erste ausländische Niederlassung; 2007 folgten weitere Dependancen in Wien, Warschau und Shanghai. Nach dem Verkauf von Unternehmensanteilen im Jahr 2006 gehört der in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main ansässige Logistikspezialist mehrheitlich Fonds des Wachstumsinvestors Buchanan Capital Partners und dem Management des Unternehmens; zu 49 Prozent ist die Lufthansa Cargo AG, aus der time:matters im Jahr 2002 ausgegliedert wurde, weiterhin an dem Unternehmen beteiligt.

Weitere Informationen:

Pressestelle time:matters GmbH,
Mirjam Berle, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Gutenbergstraße 6, D-63263 Neu-Isenburg,
Telefon: +49 (0) 6102 / 36738-868, Telefax: +49 (0) 6102 / 36738-899,
Web: www.time-matters.com, E-Mail: presse@time-matters.com

Buchungs- und Service-Line: +49 (0) 800 117 117 7

PR-Agentur: Team Andreas Dripke GmbH, Telefon: +49 (0) 611 / 97315-0, E-Mail: team@dripke.de